Vorstandssitzung am 28. Februar 2015

Frank Bicker referierte zunächst zur Marketingkonzeption des SVS. Er wurde gebeten, zusätzliche Vorschläge für die Mitgliedsvereine zu unterbreiten, um die Außendarstellung verbessern und die Mitgliedergewinnung fördern zu können. Sodann wurde – wie in jeder Sitzung in letzter Zeit – die Haushaltslage besprochen. Ob Fördermittel des Landes Sachsen in Zukunft und wenn ja, in welcher Höhe bewilligt werden, vermag keiner zu prognostizieren. Der DSB erhält bekanntlich vom Bundesministerium des Innern erheblich weniger finanzielle Mittel. Droht hier die nächste Beitragserhöhung durch unseren Dachverband? Die Rücklagen unseres Verbandes sinken. Teilweise sind sie aufgebraucht worden, um die letzte Beitragserhöhung durch den DSB für die Mitglieder erst einmal aufzufangen. Da der Schatzmeister erkrankt war, berichtete unsere Sportkoordinatorin Hannelore Neumeyer. Vom Vorstand wurde der Haushaltsabschluß 2014 genehmigt. Er wird dem Verbandstag zur Zustimmung vorgelegt werden. Sodann wurden die von den Mitgliedern eingereichten Anträge für den Verbandstag besprochen. Diese werden Euch kurzfristig zugehen. Am 3./4. Oktober 2015 richtet der SVS anläßlich 25 Jahre seines Bestehens u. a. die Deutsche Schnellschacheinzelmeisterschaft im Schach in der Sportschule Egidius Braun in Leipzig aus. Erfreulicherweise hat die Stadt Leipzig Fördermittel für diese Veranstaltung bewilligt und uns herzlich willkommen geheißen. Meinen großen Dank dafür. Neben diesem Event sollen mehrere Sachsenmeister, z. B. bei den Senioren oder Frauen in DWZ-Gruppen gekürt werden. Verantwortlich hierfür zeichnet Hans Bodach zusammen mit dem Landesspielleiter Robert Wetzel und natürlich den Referenten. Ob weitere Veranstaltungen angesichts des Jubiläums durchgeführt werden, wird noch geprüft und steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit.

Die Einsetzung der Kommission Gebietsreform ist beschlossen worden. Ihr gehören an als Vorsitzender Schachfreund Uwe Attig (SG Leipzig) und als Mitglieder die Schachfreunde Falk Zimmermann (Bezirksspielleiter Chemnitz), Christian Brauer (Bezirksspielleiter Dresden) und Georg Heinze (Bezirksspielleiter Leipzig) sowie die Schachfreundin Annegret Wendler (als Vertreterin des Jugendschachbundes des SVS). Beratend gehören der Kommission die Schachfreunde Robert Wetzel (Landesspielleiter) sowie Dr. Günter Schmidt (Vorsitzender des Chemnitzer Schachverbandes) an. Ich danke allen Beteiligten für ihre weitere Tätigkeit und wünsche „gutes Gelingen“.

Verwaltungsaufgaben wurden abgearbeitet. Die neue Richtlinie für die Aus- und Weiterbildung von Trainern wurde vom Vorstand bestätigt und ist auf der Homepage veröffentlicht worden. Das Thema Veröffentlichungsorgan des SVS/Rochade soll auf dem kommenden Verbandstag am 18.04.2015 erörtert werden. Als Beauftragte für das Portal 64 wurden Robert Wetzel und Frank Jäger berufen. Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, André Fischer, wurde dem Landesspielleiter zugeordnet. Die Änderungen sind im Organigramm verzeichnet worden. Anträge auf Auszeichnungen mit Ehrennadeln wurden positiv beschieden. Ich habe vom bevorstehenden Bundeskongreß in Halberstadt berichtet. Turnusgemäß stehen beim DSB die Wahlen an. Hans Bodach als Vorstandsmitglied u. a. auch für Schulschach hat die neue Homepage des SVS für Schul- & Vorschulschach vorgestellt, die vom Vorstand beschlossen wurde. Diese wurde mittlerweile online gestellt. Die Logos für die neue Seite sind auf den Homepages des SVS und des JSBS implementiert worden. Die Änderungen der Zuständigkeiten, E-Mail-Adressen etc. findet Ihr auf der neuen Seite, die m. E. Gut gelungen ist. Die Sitzung endete gegen 19:00 Uhr. Hannelore führte das Protokoll. Ihr und meinen Kollegen meinen herzlichen Dank für die konstruktiven Diskussionen und guten Ergebnisse.

H. J. Schätz